



Pfarrblatt

der Pfarren Pölling, Lamm und Wölfnitz

Ausgabe März 2025 - Juni 2025



Inhaltsübersicht

Seiten 2/3

Seiten des Pfarrers

Seite 4

Jahresausklang

Seite 5

Jahreswechsel

Seite 6

Pfarre Pölling

Seite 7

Filialkirche Tschrietes

Seite 8

Pfarre Lamm

Seite 9

Pfarren Wölfnitz + Pölling

Seite 10

Kultur am Berg

Seite 11

Kultur am Berg

Seiten 12/13

Sonstiges

Seite 14

Allfälliges

Seiten 15/16

Meßkalender



Impressum

Kommunikationsorgan

Herausgeber: Römisch Katholische Pfarrgemeinden Pölling, Lamm und Wölfnitz

Redaktionsteam: Pfarrer Dr. P. Gerfried Sitar, Pfarrer MMag. Dr. Suresh Kumar Remalli, Kurt Steinwender, Josef Raß, Margit Obrietan, Alois Scharf,

Anschrift: Pfarre Pölling, Pölling 40,
9433 St. Andrä, **NEU: Tel.:0676-87728069**

Auflage: 1.000 Exemplare

E-Mail: poelling@kath-pfarre-kaernten.at

Website: www.kath-kirche-kaernten.at/poelling

Die Seite des Pfarrers

Liebe Pfarrmitglieder von Pölling, Lamm und Wölfnitz!

Es wird Frühling! Eine Tatsache, die uns einmal mehr zeigt, wie sich alles im Kreislauf befindet und uns auf positive Gedanken bringen möchte. Das ist angesichts dessen, was uns täglich an Nachrichten ereilt, auch dringend nötig. In Amerika sind paranoide Superreiche dabei, den Staat und seine Verfassung zu demolieren (ins Stammbuch mancher Wähler kann man da wohl nur noch schreiben, dass Dummheit keine Entschuldigung für Verantwortungslosigkeit ist), in Österreich herrscht eine Politikkrise, in der Kirche massive Orientierungslosigkeit und die Hemmschwelle für irre Fundamentalisten wird immer niedriger. Wenn man da nicht kapituliert, dann gehört man zu den wenigen Optimisten, die überall noch einen Funken Hoffnung entdecken und schwierige Zeiten als Herausforderung sehen. Ich gehöre dazu! Ich sehe diese Zustände gerade wegen ihrer Massigkeit als Herausforderung für den Glauben, weil sich in ihnen die Spreu vom Weizen trennt. Mit den „Wölfen heulen“ ist einfach, weil es keine Mühe kostet und noch dazu Erfolg verspricht. Gegen den Trend zu schwimmen allerdings bedeutet, viel Mühe auf sich zu nehmen und vor allem viel Widerspruch. Aber gerade der Blick in die Geschichte zeigt, dass es in verquerten Zeiten immer Querdenker brauchte, um zu Lösungen und zu Zeitenwenden zu kommen. Dabei konnte der Glaube mitunter wirklich Berge versetzen, weil die Menschen wieder mehr zu vertrauen begannen. Das ist tatsächlich kleingeworden, weil wir alles mit der menschlichen Messlatte erfassen wollen und dabei vergessen, dass das Universum mehr ist als das, was wir mit dem Verstand und der Wahrnehmung begreifen können.



Und wenn wir uns in die Kategorie Gottes einlassen – freilich mit einer kompletten Kapitulation unserer Erfahrungswerte und kalkulierbaren Prognosen – dann werden wir auch merken, wie aus Groß plötzlich Klein und aus Wichtig Unbedeutend wird. Die Geschichte hat immer noch die, die sich über Gott erhoben haben, mit ihren eigenen Waffen geschlagen. Es bedarf auch einer klaren Unterscheidung der Geister – dass es das Gute und das Böse gibt, mag auch angesichts des Tuns mancher Menschen eine unbestrittene Tatsache sein – um zu erkennen, woher der „Wind weht“. Am Ende wird alles sich zeigen und Gras wird über die Grabsteine jener wachsen, die sich als „Helden“ sahen. Sie weiß zu tünchen wird nicht über das hinwegtäuschen, was ihnen an Vergänglichkeit anhaftet. Also lassen wir uns den Frühling nicht verderben! Nach jedem Frost kommt die Wärme der Sonne, die Geister weckt und zum Leben ruft.

In diesem Sinne wünsche ich euch ein gutes Erwachen und eine schöne Zeit!

Euer P. Gerfried

Die Seite des Pfarrers

Liebe Freunde, Pfarrfamilie! Liebe Schwestern und Brüder!

Wir Menschen, besonders wir Christen, sollen gerne und freudig leben, sozusagen das Leben feiern. Gott hat uns aus Liebe mit Körper und Geist geschaffen. Er hat uns nach seinem Bild geformt und uns seinen Geist eingehaucht. Wenn der Mensch das bewusst anerkennt, dann hat sein Leben Sinn und Wert. Um so leben zu können, müssen wir uns aber bemühen und die Angebote der Kirche - die Sakramente und die vielfältigen Angebote zu spirituellen Übungen - nützen. Das Leben „feiern“ bedeutet zu erkennen, wie gut es ist, wichtige Momente im Leben, ob groß oder klein, aktiv zu würdigen und hervorzuheben. Freude, Dankbarkeit und die Schönheit des Lebens in der Gegenwart zu genießen, anstatt nur passiv den Lauf der Zeit zu erleben. Es bedeutet, eine bewusste Entscheidung zu treffen, das Glück in alltäglichen Erfahrungen mit geliebten Menschen zu finden und anzunehmen.

Das Christentum fordert die Fülle des Lebens und hilft uns das Leben in Fülle zu feiern. Das Christentum ist eine freudige Religion und das Feiern bietet uns die greifbarste Möglichkeit diese Freude auszudrücken. Seien Sie fröhlich und feiern Sie zu jeder Jahreszeit! Lassen Sie Ihrer Freude freien Lauf! Und lasst Sanftmut in jeder Beziehung sichtbar werden, denn unser Herr ist immer nahe. Lassen Sie sich nicht in verschiedene Richtungen ziehen und machen Sie sich keine Sorgen. Verwandeln Sie Ihre Sorgen stattdessen in Gebete und lassen Sie zu, dass Dankbarkeit Ihr Herz erfüllt. Umfassen Sie jeden Moment mit einem Geist der Dankbarkeit, denn dadurch vertiefen Sie Ihre Verbindung zu Gott und Ihren Mitmenschen (Phil 4,4-7).

Religiöse Feste bereichern unser Leben, helfen uns, unser Leben zu motivieren und die Fülle unseres Lebens zu erreichen.

Die 40 Tage der Fastenzeit können wir nun vielleicht als meditative Zeit nutzen, um über den Sinn des Lebens nachzudenken. Wir können so auch erkennen, dass es nach dem Leiden ein großes Geschenk der Freude gibt, dass wir die Fülle des Lebens erlangen werden. Das Osterfest ist nicht nur die Auferstehung Jesu, es ist vielmehr das große Mysterium, durch das wir erkennen können, dass uns nach dem menschlichen Leiden letztlich große Freude und ein neues Leben erwartet.

Wir Christen haben von Gott auch noch andere große Geschenke erhalten, die im Osterfest wurzeln: die verschiedenen Sakramente. Ihre Spendung dürfen und sollen wir mit Feiern verbinden und auch – so oft es geht - Familie und Freunde einbinden. Das Sakrament der Taufe wird meist den Neugeborenen gespendet, um ihr Leben mit dem des auferstandenen Jesus zu vereinen - er ist ja die Fülle des Lebens!

Unsere heranwachsenden Kinder empfangen nach einem Jahr der Vorbereitung mit großem Respekt und Demut Jesus in Form von Leib und Blut (erste Kommunion) und vereinen sich mit Jesus. Die Größeren werden mit dem Geist Jesu gesalbt und erhalten so in der Firmung die sieben Gaben des Heiligen Geistes. Und schließlich ist das große Sakrament der Ehe die Vereinigung zweier Leben zu einem Leben. Christen feiern die Ehe als heiligen Bund zwischen zwei Menschen, als Geschenk Gottes und als Ausdruck der Liebe Christi zur Kirche. Es ist ein Vorgeschmack auf die Beziehung Christi zur Kirche. Wir feiern unser Leben nicht allein, sondern in Jesus und der Gemeinschaft der Kirche.

Der Schlüssel zu all dem ist die Kunst der Dankbarkeit und Wertschätzung für das Gute. Dankbar zu sein für das Gute, sollte für uns selbstverständlich sein. Aber auch dankbar für das Schlechte? Sollten wir da nicht eher trauern oder uns vielleicht schämen? Sehr sinnvoll wäre es, gut nachzudenken, die Dinge durch eine gute hl. Beichte zurecht zu rücken und so wieder ins Licht der göttlichen Gnade zu kommen. Welche Befreiung, Grund zum Freuen und Feiern! Ich wünsche Ihnen allen, eine schöne Zeit des Lebens und viel Glück und Gottes Segen für unseres feierndes Leben.

Euer Pfarrer MMag. Dr. Suresh Kumar Remalli (Mobile: 0664 886 32 606)

Jahresabschluss

Im Rückblick auf das Jahr 2024 erfuhren wir viele bewegende Momente, die uns als Gemeinschaft begleitet haben. Wir dürfen innehalten und Gott für alles danken, was wir erfahren haben.

Dank für das Miteinander und den Zusammenhalt:

In unserer Pfarre haben wir auch in diesem Jahr wieder ein starkes Miteinander erlebt. Jeder von uns hat seinen Platz gefunden, sei es als aktiver Teil der Pfarrgemeinde, als stille Unterstützung im Gebet oder als helfende Hand bei den verschiedensten Aufgaben. Der Zusammenhalt unter uns ist eine wertvolle Gabe, die es uns ermöglicht, einander zu tragen und gemeinsam im Glauben zu wachsen.

Dank allen Vereinen in unserer Pfarre:

Ihr tragt mit eurem Engagement entscheidend dazu bei, dass die Traditionen in unserer Pfarre lebendig bleiben. Euer Einsatz ist von unschätzbarem Wert, und es ist beeindruckend zu sehen, wie ihr Jahr für Jahr diese Traditionen pflegt und weitergebt.

Dank für die Feste im Jahreskreis:

Das Jahr war erfüllt von bedeutenden Momenten, die wir gemeinsam gefeiert haben – die Hochfeste der Kirche unser Johannedskirchtag, die besondere Bedeutung der Advents- und Weihnachtszeit, die Auferstehung Christi zu Ostern und viele andere Anlässe, die uns immer wieder erinnern, wie reich und tief unser Glaubensleben ist.

Dank für die Konzerte zum Jahreszeitenwechsel:

Unsere Konzerte zum Wechsel der Jahreszeiten waren in diesem Jahr wieder ein ganz besonderer Bestandteil unseres kulturellen Lebens. In jedem Konzert wurde auf einzigartige Weise der Übergang von einer Jahreszeit zur nächsten gefeiert und hat uns in die Vielfalt der musikalischen Welt eingeführt.

Dank an die freiwilligen Helfer und das Mittun:

Ohne die vielen freiwilligen Helfer und das Mittun wäre vieles nicht möglich gewesen. Ob beim Aufbau von Veranstaltungen, in der Kinder- und Jugendarbeit, bei der Pflege der Kirche oder als Chauffeur bei den Sternsängern u.s.w. – überall haben wir das wertvolle Engagement derjenigen erfahren, die ihre Zeit, ihr Wissen und ihre Fähigkeiten in den Dienst der Gemeinschaft stellen.



Die Diplomierte Pastoralassistentin Christine Görtshacher feierte mit uns am Silvesterabend in der weihnachtlich geschmückten Pfarrkirche einen feierlichen Wortgottesdienst.

Danke an dieser Stelle an Rudolf Pöcheim für die Bereitstellung der zahlreichen Christbäume.

Jahresausklang/ Neujahrsempfang/ Sternsinger

Gedanken an die Taufen und an die Verstorbenen:

In diesem Jahr durften wir auch junge Christen begrüßen. Die Geburten sind ein Zeichen der Hoffnung und des Neubeginns. Wir haben mit Freude und Dankbarkeit die kleinen Wunder in unserer Mitte willkommen geheißen:

Elena Maria Lenzbauer wurde am 6. November 2023 geboren

Emilio Grillitsch wurde am 4. Juli 2024 und

Leo Tiefenbacher wurde am 25 März geboren

Aber auch der Abschied von lieben Menschen war ein Teil unseres Jahres:

Fritzl Michael, Wulz Michael, Theuermann Paul, Hemma Graßler.

Sie haben uns verlassen, wir bitten um Gottes Frieden und Trost für ihre Familien.

Bitten um Gottes Hilfe und Segen im neuen Jahr:

Lasst uns vertrauensvoll in das neue Jahr 2025 blicken. Möge Gott uns weiterhin führen, begleiten und segnen. Möge der Heilige Geist uns stärken, dass wir als Pfarre weiterhin zusammenhalten, füreinander da sind und unsere Verantwortung als Christen in der Welt wahrnehmen.

Mit herzlichem Dank für alles, was war, und voller Hoffnung für das, was kommt, wünschen wir uns allen ein gesegnetes Jahr 2025.

Euer PGR-Obmann
Seppi Raß

Neujahrsempfang



Nach dem Neujahrswortgottesdienst gab es heuer am Dorfplatz wieder einen Sektempfang von der Pfarre Pölling. Dabei konnten die Besucher Glückslose erwerben für die anschließende Verlosung zahlreicher, wertvoller Preise. Der Hauptpreis war auch dabei wieder eine küchenfertige Gans vom Lindlhof. Christian Theuermann umrahmte mit weiteren musikalischen Talenten die Verlosung, welche von Kurt Steinwender wieder unterhaltsam moderiert wurde.

Sternsingeraktion in der Pfarre Pölling

Am Freitag, dem 3. Jänner waren heuer wieder drei Sternsingergruppen in der Pfarre Pölling unterwegs, um alle Häuser zu besuchen und den Segen für das neue Jahr 2025 vorbei zu bringen.

Aus unserer diesjährigen Firmvorbereitungsgruppe wurde auch eine Sternsingergruppe gebildet, die in der Pfarre Wölfnitz unterwegs waren.

Ein Danke an die drei Fahrer, die mit den drei Gruppen als Begleiter an diesem Tag von Haushalt zu Haushalt zogen.

Ein weiteres Dankeschön an die Familien Karner, Maier und Theuermann, die im heurigen Jahr die Sternsingergruppen zum gemeinsamen Mittagessen einluden.

Abschließend ein Danke an die freiwilligen Helfer, die bei den Vor- und Nachbereitungen der Sternsinger tätig waren.



Pfarre Pölling

Vortrag von DDr. Christian Stromberger

Der Rektor und Stiftpfarrer von St. Georgen am Längsee sprach über „Das rechte Maß – die Mitte finden“ im Pöllinger Pfarrhof.

Der sympathische Referent ging auf die Kunst des „rechten Maßes“ ein, das in vielen Lebensbereichen notwendig ist. Mit vielen Volksweisheiten fesselte er die Zuhörer/innen im Pfarrsaal mit viel Charme, Witz und Wissen. Spätestens bei seinen pointiert erzählten Lebenserfahrungen hatte er die Herzen aller im vollen Saal erobert.

Er beleuchtete die Bedeutung der Balance und des Maßhaltens in einer Welt, die von extremen Meinungen und Handlungen geprägt ist.

Er ging darauf ein, wie schnell man in stressigen oder schwierigen Situationen in Extreme verfällt. Sei es in der Berufswelt, im Privatleben oder in politischen Diskussionen – das Streben nach einem „übertriebenen“ Ziel führt oft zu Missverständnissen und Konflikten. Hier spielt das alte Sprichwort „In der Mitte liegt die Wahrheit“ eine zentrale Rolle. Oft ist der goldene Mittelweg der Weg, der zu den besten Ergebnissen führt.

Mit „Eile mit Weile“ zeigte er auf, dass durch ruhiges und bedachtes Handeln langfristig bessere Lösungen erzielt werden können.

Ein weiteres Sprichwort lautete: „Der Weg ist das Ziel.“ Eine langfristig orientierte, gleichmäßige und durchdachte Vorgehensweise schafft dauerhafte Ergebnisse, anstatt nur kurzfristige Erfolge zu erzielen.

Insgesamt zeigte der Vortrag, dass die Mitte oft der beste Weg ist, um Konflikte zu vermeiden und Lösungen zu finden, die allen zugutekommen. Die Zuhörer/innen lauschten gespannt und fanden sich in den vielen Weisheiten wieder, die aus dem Vortrag hervorgingen. Besonders der Hinweis auf das „rechte Maß“ und die Bedeutung der Ausgewogenheit schien bei vielen gut anzukommen.

Nach dem Vortrag dankte PGR Josef Raß dem Vortragenden und überreichte ihm eine köstliche „Remsnegger“-Jause.



Filialkirche Tschrietes



Wintergottesdienste in Tschrietes



Es ist immer wieder schön für uns Verantwortliche mitzuerleben, dass auch in der kalten Winterzeit treue Kirchenbesucher zu uns nach Tschrietes kommen und mit uns den Gottesdienst feiern.

Ein Danke an dieser Stelle an Pfarrer Dechant Gerfried Sitar der mit uns in den vergangenen Monaten immer wieder die Gottesdienste feierte.

Für die musikalische Gestaltung gibt es immer wieder eine Lösung, die den Gottesdienst noch festlicher erscheinen lässt, ob durch Margit Obrietan und Lorenz Karner oder Elisabeth Kostmann an unserer bescheidenen Orgel. Danke für diese Mittun.

Die anschließenden Agapen sind bereits liebgewordene Tradition, die den Gemeinschaftssinn noch mehr in den Mittelpunkt rückt.

Wir hoffen Sie auch am Ostermontag um 15 Uhr und an Christi Himmelfahrt um 10 Uhr zum Gottesdienst in Tschrietes begrüßen zu können.

Renovierung Friedhofskreuz Tschrietes



Besucher der Filialkirche Tschrietes werden bereits festgestellt haben, dass sich seit einigen Wochen das Friedhofskreuz bei der Renovoierung befindet. Beginnend beim Korpus, deren Farbschichten schon stark abgeblättert sind, wird nun auch das Kreuz erneuert. Dankenwerterweise hat sich Malermeister Andreas Schönhart bereit erklärt die Renovierungsarbeiten fachmännisch durchzuführen. Wir hoffen, dass bis Mai alle Renovierungsarbeiten am Friedhofskreuz abgeschlossen sind und wir das Friedhofskreuz mit einer Maiandacht wieder seiner Bestimmung übergeben können.

Bereits durchgeführt wurden Ausbesserungsarbeiten an der Marienstatue aus der Filialkirche Tschrietes. Dank der großzügigen Spenden unserer regelmäßigen Kirchenbesucher können wir laufend Renovierungsarbeiten durchführen.

Pfarre Lamm



1. Adventsonntag

Am ersten Adventsonntag, dem 1. Dezember feierte Pfarrer Suresh Kumar Remalli mit uns den Gottesdienst. Dabei wurden von ihm auch die mitgebrachten Adventkränze gewiehen.

In der Pfarrkirche Lamm hatten wir im vergangenen Advent ebenfalls wieder einen schönen Adventkranz, der uns durch die Adventszeit begleitete. Am ersten Adventsonntag versammelten sich auch einige Ministranten um den Altar.

Sternsinger in Lamm

Am Montag, dem Heiligen Dreikönigstag, war nach dem Gottesdienst wieder eine Gruppe Sternsinger in unserer Pfarre unterwegs und besuchten die einzelnen Haushalte, um Segenswünsche für das neue Jahr vorbei zu bringen.

In diesem Jahr waren dankenswerterweise Hannah und Andreas Dörfler, Samuel Regenfelder und Annika Weilguni als Sternsinger unterwegs.

Danke für die Spenden im Rahmen der diesjährigen Sternsingeraktion.



Lichtermesse in Lamm

Am Sonntag, dem 26. Jänner, feierten wir um 8:30 in unserer Pfarrkirche Lamm mit Diakon Jakob Mokoru die diesjährige Lichtermesse aus Anlass des bevorstehenden Maria Lichtmess-Tages. Es kamen wieder einige Gläubige um gemeinsam mit den entzündeten Kerzen in die Kirche einzuziehen und hier gemeinsam einen Wortgottesdienst zu feiern.

Pfarre Wölfnitz/ Pfarre Pölling

Taufe von Leo Marcel



Am 7. Dezember wurde in unserer Pfarre Leo Marcel Weinberger durch das Sakrament der Taufe in die Christenschar aufgenommen. Der Sohn von Melanie Weinberger und Manuel Schober wurde von Dekan Pater Anselm Kassin getauft. Als Taufpatin steht Leo Marcel in Zukunft Kerstin Teferle zur Seite. Wir wünschen der jungen Familie viel Gesundheit, Glück und Freude auf ihrem gemeinsamen weiteren Lebensweg.

**"Auf die Fürsprache des heiligen Blasius bewahre dich
der Herr vor Halskrankheit und allem Bösen.**

**Es segne dich Gott, der Vater
und der Sohn und der Heilige Geist."**

Mariä Lichtmess in Pölling

Am Sonntag, dem 2. Feber 2025 – Darstellung des Herrn – wurde der Gottesdienst sehr feierlich vom Diakon Jakob Mokuu geleitet. Da auch der Blasiussegen gespendet wurde, stellten sich natürlich auch die Ministranten gerne für diesen besonderen Segen an. Ein großes Danke gilt auch der Musikgruppe mit Daniela Maier, Edgar Unterkirchner und Lorenz Karner mit Familie und Freunden für die musikalische Gestaltung. Alle freuen sich schon auf die Wiederholung.



Kultur am Berg

Sandra Pires verzauberte mit Kirchenkonzert

Erstmalig wurde ein Konzert der Pfarrkulturgemeinschaft „Kultur am Berg“ aufgrund der großen Nachfrage an zwei Tagen abgehalten. Am 20. und 21. Dezember feierte die bekannte Sängerin und Songwriterin Sandra Pires mit den Gästen in der jeweils ausverkauften Pfarrkirche Pölling die Adventszeit. Der bekannte Dirigent und Domorganist Klaus Kuchling begleitete die Sängerin am Keyboard und zum Finale natürlich auf der Pöllinger Kirchenorgel. Der künstlerische Leiter von Kultur am Berg Edgar Unterkirchner verfeinerte die beiden Konzertabende mit seinen einfühlsamen Saxofonklängen. Besonders ergreifend war das Einstimmen der Konzertbesucher in die verschiedensten Weihnachtslieder mit Sandra Pires zu einem großen Jubelchor. Mit persönlichen Eindrücken und Erzählungen verstand es die internationale Sängerin sich dem Publikum auf einer besonderen Ebene zu nähern.



Zwei Märztermine von Kultur am Berg

Im März findet als erstes am Dienstag, dem 18. März ein Konzert mit der Soloharfenistin Hannah Senfter mit Edgar Unterkirchner am Saxofon statt. Zusätzlich wird dieses Konzert noch von Matthias Haslinger auf der Tuba und Stefan Lichtenegger am Schlagwerk begleitet.

Am darauf folgenden Sonntag, dem 23. März lädt Edgar Unterkirchner die ehemalige Außenministerin und Botschafterin Ursula Plassnik um 11 Uhr in die Pfarrkirche Pölling zu einem Gespräch über ihr bewegtes Leben. Dieser Sonntagvormittag wird von Christian Theuermann am Akkordeon begleitet.

KULTUR am Berg

18.03. Dienstag

SPRING LEBENDIG



HANNAH **SENTFER**
EDGAR **UNTERKIRCHNER**
MIT MATTHIAS **HASLINGER** (TUBA)
& STEFAN **LICHTEHECER** (SCHLAGWERK)



19.00 Uhr
Pfarrkirche Pölling
Sonntag 18.03.2024

SANKT WOLFGANG
LAND KÄRNTEN

Die Pfarrkulturgemeinschaft Pölling freut sich auf Ihr Kommen

KULTUR am Berg

23.03. Sonntag

WEITBLICK
MATINEE AM BERG



URSULA **PLASSNIK**
EDGAR **UNTERKIRCHNER**
MIT CHRISTIAN **THEUERMANN** (AKKORDEON)



11.00 Uhr
Pfarrkirche Pölling
Sonntag 23.03.2024

SANKT WOLFGANG
LAND KÄRNTEN

Die Pfarrkulturgemeinschaft Pölling freut sich auf Ihr Kommen

Frauenrunde Pölling



Sautoni in Pölling

Am Freitag, dem 17. Jänner feierten wir in Gedenken an den Heiligen Antonius wieder einen Gottesdienst in der Pfarrkirche Pölling. Anschließend gab es im Pfarrsaal eine Agape, welche von den fleißigen Helferinnen der Frauenrunde Pölling vorbereitet und serviert wurde.

Ein Dankeschön an dieser Stelle an die Familie vlg. Remsnegger, die uns heuer die "Greanen Würste" zur Verfügung stellten und ein Dankeschön auch an Resi Scherwitzer für die Brotspende.

95. Geburtstag von Resi Scherwitzer

Die allerbesten Glück- und Segenswünsche an dieser Stelle an unser langjähriges Mitglied Resi Scherwitzer, die vor kurzem ihren 95. Geburtstag feierte. Es ist uns eine Freude, sie noch immer bei unseren monatlichen Treffen begrüßen zu können.

Abschied von Maria Lassernig

Die Frauenrunde nahm vor Kurzem Abschied von Maria Lassernig vlg. Muchitsch. Sie war nicht nur Gründungsmitglied der Katholischen Frauenbewegung Pölling, sondern besuchte auch die Treffen der Frauenrunde Pölling, so lange es ihre Gesundheit ihr erlaubte.

"Ruhe in Frieden"



Fastensuppe in Pölling

Am Fastensonntag, dem 16. März, gibt es heuer nach dem Gottesdienst im Pfarrhof wieder eine Fastensuppe der Frauenrunde Pölling. Der Erlös der Fastensuppe kommt heuer einem karitativen Zweck in der Gemeinde St. Andrä zu Gute.

Wir freuen uns auf Euer Kommen!



Osterbasar am Palmsonntag

Am Palmsonntag wird es wieder einen Osterbasar der Frauenrunde Pölling am Dorfplatz mit vielen selbst gebackenen Köstlichkeiten geben.

Wir freuen uns auf Euren Besuch!

Sonstiges



Firmvorbereitung in Pölling

Unsere Firmkandidatinnen und Kandidaten – Manuel Schleinzer, Michael Steinwender, Valentina Wiesenbauer, Marie Satz, Helena Unterberger und Jessica Perchtold – freuen sich schon sehr auf ihre Firmung. Dazu werden die Jugendlichen sehr gut von Frau Adele Graf vorbereitet. Als ihre Assistenz hat sich Margit Obrietan bereit erklärt. Im Team werden sowohl die Grundkenntnisse für die Hl. Firmung sowie auch die verschiedenen Talente der Kandidaten weitergegeben und gefördert.

Eine Freude ist es auch, dass die meisten der Jugendlichen in St. Andrä das Sakrament der Firmung empfangen werden.

Am Sonntag, dem 27. April 2025 wird dafür der Gottesdienst in Pölling feierlich mitgestaltet.

Liturgieschulung

Am 17. Feber 2025 wurde im Pfarrhof und Kirche auf Initiative von Adele Graf (Liturgiebeauftragte) eine Lektorenschulung veranstaltet. Der Liturgiereferent der Diözese Gurk Mag. Klaus Einspieler verstand es sehr gut jedem die Hemmschwelle des Lesens der Verkündigungen beim Gottesdienst zu nehmen. Er vermittelte auch die Wichtigkeit eines Lektors für das Wort Gottes.



„Olls hot sei Zeit – olls hot sein Sinn“

Die Singgemeinschaft Pölling -St. Andrä veranstaltet heuer wieder einen Liederabend. Am Freitag, dem 9. Mai 2025, findet um 19.30 Uhr im Rathaussaal St. Andrä das Konzert unter dem Motto „Alls hot sei Zeit -alls hot sein Sinn“ statt.

Die Singgemeinschaft bereitet sich mit großer Begeisterung mit vielen stimmigen Liedern auf diesen Abend vor.

Mitwirkende sind die Singgemeinschaft Pölling - St. Andrä im Frauenchor, Männerchor sowie Gesamtchor. Lorenz Karner und Christian Theuermann werden den Chor musikalisch begleiten. Auch wird die Musikgruppe Mischfritz mit Freunden dabei sein. Moderiert wird der Abend von Sigrid Kodritsch und Egon Britzmann.

Über zahlreichen Besuch freuen sich die Sängerinnen und Sänger der Singgemeinschaft Pölling – St. Andrä.

Sonstiges

Taufe von Eva Sophie



Am 4. Jänner empfing Eva Sophie Karrer in der Pfarrkirche Pölling von Diakon Thomas Fellner das Sakrament der Taufe. Die Tochter von Romana Karrer und Daniel Magnet wurde am 3. September 2024 geboren und wohnt mit ihren Eltern in Pölling. Die Taufpaten für Eva sind Stefanie Magnet und Susanne Karrer.

Die Heimatpfarre wünscht der jungen Familie viel Glück, Gesundheit und Freude auf ihrem weiteren gemeinsamen Lebensweg.

Todesfall von Matteo Bischof

Ach unser Vater ist nicht mehr,
sein Platz in unserem Kreis ist leer.
Er reicht uns nicht mehr seine Hand,
der Tod zerriss das schöne Band.

Am Samstag, dem 11. Jänner, verstarb plötzlich im Kreise seiner Liebsten Matteo Bischof, der erst vor einigen Jahren sich in Pölling - Burgstall in einem eigenen Haus niedergelassen hat.

Auf seinen Wunsch hin fand er im engsten Familienkreis am Pfarrfriedhof Pölling seine letzte Ruhestätte.

"Das ewige Licht leuchte ihn.
Lass ihn ruhen in Frieden. Amen"



Kranzablösen für Maria Lassernig

Anlässlich des Ablebens unserer Maria Lassernig vlg. Muchitsch spendeten anstelle von Blumen und Kränzen für die Erhaltung der Pfarrkirche Pölling: Seniorenbund Pölling, Fam. Wulz vlg. Pietschnig, Fam. Karl Loibnegger, Fam. vlg. Jatschmann, Fam. vlg. Kogelbauer, Fam. vlg. Märzi, Siegfried Wulz, Eduard Gollmann, Hilde Poms vlg. Gaber, Fam. Weinberger vlg. Steffl, Hemma Zwantschko, Christine Erhard, Fam. Mattl vlg. Arland, ÖKB Pölling, Fam. Pöcheim vlg. Walde, Siegfried Durchschlag, Fam. Pöcheim vlg. Kerschbaumer, Robert Weinberger, DI Heinrich Tritthart, Turnrunde Pölling.

Vergelt's Gott für die wertvollen Beiträge im Gedenken an Maria Lassernig, welche unserer Pfarrkirche zu Gute kommen.

Allfälliges

Karsamstag: Feuer- und Speisensegnungen

07:00 Pölling - Feuerweihe
 07:25 Lamm - Feuerweihe
 08:00 Wölfnitz - Feuer- und Speisensegnung
 08:25 Tschrietes - Speisensegnung
 08:50 Lamm Gspitztes Kreuz - Speisensegnung
 09:15 Lamm Kirche - Speisensegnung
 09:40 Kienberg Kerschbaumerkreuz - Speisensegnung
 10:10 Schönweg Kirche - Speisensegnung
 10:30 Schönweg GH Brenner - Speisensegnung
 10:50 Fischering - Speisensegnung
 11:10 Pölling Specknkreuz - Speisensegnung
 11:30 Pölling Kirche - Speisensegnung
 11:50 Pölling Schnöllwirt - Speisensegnung

Pfarrblattspenden

Herzlichen Dank für Ihre großzügigen Pfarrblattspenden in den vergangenen Monaten. Hiermit möchten wir uns wieder bei allen bekannten und anonymen Spendern für ihre finanzielle Unterstützung bedanken.

Bitte helfen Sie uns weiterhin mit Ihrem Beitrag die Druck- und Versandkosten unseres Pfarrblattes zu finanzieren.

Bitte überweisen Sie ihren Beitrag auf das Konto IBAN: AT37 3948 1000 0004 8439 mit dem Betreff: Pfarrblattspenden Pölling.

Danke an die zuletzt eingegangenen Spenden von: Margit Schober, Irmgard Janko, Ewald Steiner, Gerald Hanschitz, Erika Hartl, Hubert u. Kunigunde Magerle, Katharina Dreier, Ing. Renate Wolte-Lesitschnig, Berta Kohler, Sigrid und Johann Kodritsch, Othmar Hofmeister, Christian Polster, Robert Weinberger, Heimo Klepp, Erwin Theuermann, Karoline Mörtl, Sophie Feldbacher, Konrad Fritzl, Wolfgang Loibnegger, Albin Schweiger.

Ostersonntag 20. April
5:00 Auferstehungsfeier
in der Pfarrkirche Pölling!

1. Mai Staatsfeiertag
Weckruf der
Stadtkapelle St. Andrä +
8 Uhr Maibaumaufstellen der
LJ Pölling mit der
Stadtkapelle St. Andrä
am Dorfplatz Pölling

Das ewige Licht brennt:

02. - 08.03.: Maria Sollhart
 09. - 15.03.: Maria Loibnegger
 16. - 22.03.: Fam. vlg. Lindl
 23. - 29.03.: Fam. vlg. Kölbl
 30.03. - 05.04.: Michael Wulz
 06. - 12.04.: Pfarrer Johann N. Wornik
 13. - 19.04.: Antonia Klade
 20. - 26.04.: Fam. vlg. Hanselbauer
 27.04. - 03.05.: Fam. vlg. Keffer
 04. - 10.05.: Fam. Resch und Repnik
 11. - 17.05.: Fam. vlg. Grafle
 18. - 24.05.: Johann Goriupp
 25. - 31.05.: Fam. vlg. Stiegler
 01. - 07.06.: Fam. vlg. Schuster am Rain
 08. - 14.06.: Fam. vlg. Grumeth
 15. - 21.06.: Oswald Klade
 22. - 28.06.: Fam. vlg. Sieber

Messschwwesternschaft Pölling Jahresmesse

Wir laden Euch herzlichst zum Jahrestreffen der Messschwwesternschaft Pölling mit Wortgottesdienst
am Pfingstmontag, dem 9. Juni um 10 Uhr
 in die Pfarrkirche Pölling ein.

Wir gedenken unserer verstorbenen Mitschwwestern Margarethe Schulnig und Maria Lassernig. Anschließend gemütliches Beisammensein im Pfarrhof.

Auf Euer Kommen freuen sich Hilde Poms und Christine Wucherer.

Gottesdienstordnung Pölling/Lamm/Wölfnitz

9. März bis 20. April

09.03.	SO	1. Fastensonntag			
		08:30	Lamm	Hl. Messe	für + Helmut Theuermann Gemeinsames Frühstück zum Fastensonntag
		14:00	Pölling	Kreuzweg	
16.03.	SO	2. Fastensonntag			
		08:30	Pölling	Hl. Messe	für + Paul Theuermann, + Johann Fritzl, +++ Verst. Vlg. Lindl, +++ Loibnegger vlg. Sonntag, + Maria Loibnegger vlg. Puff; + Johann Graßler, +++ Verst. Vlg. Grumeth Fastensuppe der Frauenrunde
18.03.	DI	Kultur am Berg			
		19:00	Pölling	Konzert	"Springlebendig" mit Hannah Senfter (Harfe), Edgar Unterkirchner(Sax), Matthias Haslinger (Tuba) Stefan Lichtenegger (Schlagwerk)
23.03.	SO	3. Fastensonntag + Matinee am Berg			
		08:30	Pölling	Hl. Messe	für ++ Paul und Anna Theuermann, +++ Verst. Vlg. Jatschmann, + Benedikt Weilharter, +++ vlg. Kölbl, + Michael Wulz sen., +++ Verst. Vlg. Pietschnig, +++ Verst. vlg. Riegler,
		11:00	Pölling	Matinee	Gespräch von E. Unterkirchner mit Ursula Plasnik, Musikalische Umrahmung v. Christian Theuermann
30.03.	SO	4. Fastensonntag			
		08:30	Pölling	Hl. Messe	für + Josef Raß, + Bartholomäus Rencher,
06.04.	SO	5. Fastensonntag			
		08:30	Pölling	Hl. Messe	für ++ Norbert und Maria Lassernig; +++ Anna, Karl und Franz Pirker, + Matteo Bischof,
13.04.	SO	Palmsonntag			
		10:00	Pölling	Hl. Messe	für + Albert und Maria Stocker, +++ vlg. Hanselbauer, + Pfarrer Johann N. Wornik, +++ Fam. Seelaus vlg. Riegler, Gestaltung: Singgemeinschaft Pölling-St.Andrä
		14:00	Lamm	Hl. Messe	für + Erwin Klade, +++ vlg. Hoppe; +++ vlg. Taferner, +++ Fam. Petschenig, + Johann Solthart,
17.04.	DO	Gründonnerstag			
		20:00	Pölling	Hl. Messe	
18.04.	FR	Karfreitag			
		15:00	Pölling	Liturgie	
20.04.	SO	Ostersonntag			
		05:00	Pölling	Hl. Messe	für + Hugo Gollmann,
		08:30	Lamm	Hl. Messe	für + Theresia Schullnig, ++ Franz und Maria Schlatte, +++ vlg. Lubi, ++ Franz und Amalia Pöcheim vlg. Hübler,
		11:00	Wölfnitz	Hl. Messe	
21.04.	MO	Ostermontag			
		15:00	Tschrietes	Hl. Messe	14:00 Abmarsch beim Gspitzten Kreuz,

Gottesdienstordnung Pölling/Lamm/Wölfnitz

27. April bis 21. Juni

27.04.	SO	Weißer Sonntag			
		08:30	Pölling	Hl. Messe	für + Friederike Niederdorfer, + Eduard Theuermann +++ Maria, Vinzenz und Hubert Poms vlg. Gaber,
04.05.	SO	Florianisonntag			
		08:30	Pölling	Hl. Messe	für +++ Verst. Fam. Resch und Repnik, +++ vlg. Lindl, +++ Maria, Rudolf und Sigmund Pöcheim, + Anna Graßler vlg. Grumeth, +++ Verst. FF- Kameraden, + Roland Maier, +++ Verst. Vlg. Mager,
11.05.	SO	Muttertag			
		08:30	Lamm	Hl. Messe	für +++ Sonja, Anita und Clausi, ++ Großeltern
		11:00	St. Leonhard	Hl. Messe	
18.05.	SO				
		08:30	Pölling	Hl. Messe	für ++ Norbert und Maria Lassernig;
22.05.	DO	Anbetungstag			
		19:30	Pölling	Hl. Messe	für + Maria Pflegpeter, ++ Ida und Johann Goriupp, + Stefanie Kuchernig, +++ Fam. Vlg. Holderer,
25.05.	SO				
		08:30	Pölling	Hl. Messe	für + Johann Wucherer,
26.05.	MO	Bitttag			
		19:30	Reisberg	Hl. Messe	
27.05.	DI	Bitttag			
		19:30	Lamm	Hl. Messe	
28.05.	MI	Bitttag			
		19:30	Pölling	Hl. Messe	
29.05.	DO	Christi Himmelfahrt			
		10:00	Tschrietes	Hl. Messe	
01.06.	SO				
		08:30	Pölling	Hl. Messe	für +++ Paula, Johann und Gottfried Theuermann vlg. Schuster am Rain, +++ Verst. Vlg. Lindl, ++ Nepraunig Josef jun und sen.,
08.06.	SO	Pfingstsonntag			
		08:30	Lamm	Hl. Messe	für ++ Josef und Walpurga Kostmann,
09.06.	MO	Pfingstmontag			
		10:00	Pölling	Wortgottes- dienst	für + Margarethe Schulnig, + Maria Lassernig, Jahresmesse der Messschwwestern
		11:00	Wölfnitz	Hl. Messe	
15.06.	SO	Dreifaltigkeitssonntag			
		11:00	St. Leonhard	Hl. Messe	
19.06.	DO	Fronleichnam			
		08:30	Pölling	Hl. Messe	für +++ vlg. Jatschmann, ++ Eltern vlg. Pötsch, ++ Anna und Josef Schintler, ++ Klothilde und Franz Schmerlaib, +++ Vinzenz, Maria und Hubert Poms vlg. Gaber,
21.06.	SA	Kultur am Berg			
		19:00	Pölling	Konzert	"Herzflimmern" mit Wolfgang Horvath und Edgar Unterkirchner

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 28. Mai 2025

Bitte rechtzeitig Messintentionen in Ihrer Pfarre bekannt geben!